

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 140 (1998)

Heft: 3

Anhang: Vet-Info 3/1998

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

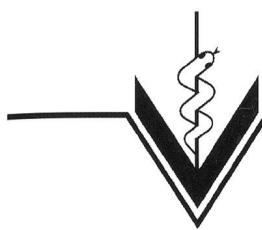
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aus dem Bundeshaus

In Zukunft ohne AML

wk. Der Ständerat hat am 23. Januar 1998 beschlossen, Antibiotika und ähnlich wirkende Stoffe als Leistungsförderer zu verbieten und eine Meldepflicht für den Einsatz von Antibiotika in der Nutztierhaltung einzuführen. Der Nationalrat, der ein derartiges Verbot im Tierseuchengesetz verankern wollte, wird in einer zweiten Lesung voraussichtlich dem Ständerat folgen. Das nun im Landwirtschaftsgesetz eingebaute Verbot (Art. 157, Abs. 8) soll anfangs 1999 in Kraft treten. Tierproduktion ohne antimikrobielle Leistungsförderer (AMI) ruft nach flankierenden Massnahmen. So wurde dies in einem Brief an alle Mitglieder der GST festgehalten.

In einer von der Landwirtschaftlichen Beratungszentrale Lindau (LBL) auf die Beine gestellten Arbeitsgruppe können wir Tierärzte unsere Anliegen einbringen.

Wir versuchen Erhaltung, Förderung und Wiederherstellung der Tiergesundheit ins Zentrum zu stellen und damit der Notwendigkeit einer tierärztlichen Betreuung Nachachtung zu verschaffen.



Nouvelles du Palais fédéral

A l'avenir, plus de facteurs antimicrobiens de croissance

ct. Le Conseil des Etats a décidé, en date du 23 janvier, d'interdire les antibiotiques et les substances analogues utilisés comme facteurs de croissance. Il a également décidé d'introduire une obligation d'annonce pour l'utilisation d'antibiotiques chez les animaux de rente. Ces dispositions, qui font partie de la loi sur l'agriculture (art. 157, al. 8), entreront en vigueur au début de 1999. Nous sommes directement concernés par les mesures d'accompagnement que nécessite cette évolution!

a ensuite été assistant dans une pratique rurale et à la clinique pour animaux de rente de l'Université de Berne et a ouvert en 1989 son propre cabinet.

Nous souhaitons une carrière pleine de succès à ces deux confrères et nous espérons qu'ils pourront faire valoir auprès des autorités de leur canton respectif le point de vue et les besoins de notre profession.

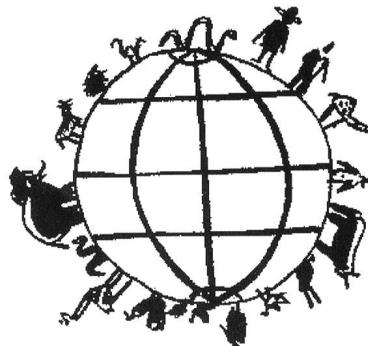
Herzlichen Glückwunsch an die beiden neuen Kantonstierärzte

wk. Wir wünschen den beiden Kollegen Fabien Jaques Loup und Pierre-Alain de Meuron Erfolg im neuen Amt als Kantonstierärzte und hoffen, dass Beide auch als Behördenvertreter die standespolitischen Anliegen unseres Standes nicht vergessen.

Tierärztliche Kontakte

Internationale Gastfreundschaft unter Tierärzten

Falls Sie einmal ein Land, einen Kontinent oder eine Stadt auf individuelle Art kennenlernen möchten, wenden Sie sich an IVA (International Veterinary Auxiliary).



Sie haben die Möglichkeit in über 30 Ländern der Welt für eine Nacht (mit Verpflegung) gratis unterzukommen. Die Vereinigung Schweizerischer Tierärztfrauen (VSTF) bietet diesen Kontakt-Service an.

Auskunft:

Claudia Fauqueux, Zuckenrieterstr. 36, 9524 Zuzwil; Tel.: 071 / 944 14 78 / Fax 071 / 944 18 81

Neue Fachsektion GST

Schweizerische Vereinigung für Wild-, Zoo- und Heimtiermedizin
Ende Oktober 1997 wurde die neue Fachsektion im Natur- und Tierpark Goldau von rund 30 Mitgliedern gegründet und im November als Fachsektion der GST anerkannt.



Die Vereinigung setzt sich zum Ziel, die bisher in der Schweiz nur marginal gepflegte Sparte der Veterinärmedizin in den Bereichen Wild-, Zoo-, Zirkus- und Heimtiere zu fördern durch die Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen und praktischer Kurse. Neue Forschungsergebnisse sollen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden und eine fundierte fachliche Information soll die Haltung gehegter Wildtiere optimieren.

Sind Sie interessiert?

Wenden Sie sich bitte an den Sekretär:
Dr. Jean-Michel Hatt, Abteilung für Zoo-Heim- und Wildtiere, Departement für Fortpflanzungskunde, Universität Zürich, Winterhurerstrasse 268, 8057 Zürich; E-mail: hattzoo@vetang.unizh.ch

Section spécialisée SVS

Création de l'Association Suisse pour la Médecine de la Faune et des Animaux Exotiques

ct. C'est lors de l'assemblée des délégués du 6 novembre 1997 que cette nouvelle association, fondée à la fin du mois d'octobre au parc zoologique de Goldau, a été acceptée comme section spécialisée de la SVS.

Cette association s'est donné pour buts de développer la médecine des animaux sauvages, de zoo et de cirques ainsi que

celle des petits animaux de compagnie. Elle projette également d'organiser des manifestations scientifiques et des cours pratiques, de diffuser largement les résultats de la recherche en la matière et veut contribuer, par une information adéquate, à l'optimisation des conditions de vie des animaux sauvages détenus en captivité.

Moderne Kommunikation mit Kundschaft und Öffentlichkeit sowie ein erfolgreiches Praxismanagement rufen nach neuen Wegen. Es gilt nun Regeln zu finden, die dem aktuellen Anliegen nach breiterer Information gerecht werden ohne einem guten kollegialen Verhalten Abbruch zu tun.

Et la publicité?

L'information et la publicité passées à la loupe

ct. Sur proposition du Conseil de l'Ordre, le Comité SVS a décidé la création d'un groupe de travail chargé d'étudier les questions relatives à l'information et à la publicité dans la profession vétérinaire, ceci au vu de la tendance à la libéralisation qui prévaut dans les professions libérales. La SVS mène ainsi un travail de pionnier afin de définir les "règles du jeu" qui doivent permettre de maintenir une bonne collégialité au sein de la profession dans une société et un marché en pleine évolution. La première séance du nouveau groupe de travail a eu lieu en janvier 1998.

Ceterum censeo

Veterinärmedizinische Fachkompetenz

Wer sich Grenzen setzt, setzt sie nicht nur für die Andern.

Compétences professionnelles des vétérinaires

Celui qui se fixe des limites ne les fixe pas que pour les autres

Fällt das Werbeverbot?

Eine ad hoc Kommission der GST prüft die Richtlinien über die Werbung in der Praxis

wk. Der Vorstand der GST hat eine Kommission zur Anpassung der Standesordnung in Sachen Werbung beauftragt. In den umliegenden Ländern und auch in anderen freien Berufen (vergl. Vet-Info 9/97) lockert man die engen Spielregeln bezüglich Werbung und Kundeninformation.

Ein Dankeschön

Herzlichen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen, die in den Medien unsere tierärztliche Botschaft anbringen.

wk Wir müssen unsere Stimme immer und immer wieder hören lassen. Nicht nur von offizieller Seite aus, sondern wo immer es am Platz ist und überall dort, wo wir können.



Als besonders lesenswerte Beispiele möchte ich die Serie "Stallapotheke" im Schweizer Bauer von Ursula und Fritz Ohnewein, 3088 Rüeggisberg und den Beitrag in der Tierwelt "Kritische Gedanken zum Tierschutz" von Christina Sigrist, 6014 Littau erwähnen.

Macht weiter so!

Quellen: Tierwelt Nr. 2, 9.1.98, Verschiedene Folgen im Schweizerbauer in den Jahren 1995 bis 1997

Stellenmarkt/Diverses



Die hervorragende Produktpalette eines weltweit tätigen Unternehmens (Hills Pet Nutrition inc.) sowie unser modernes und marktgerichtetes Vermittlungskonzept werden von der Tierärzteschaft in der Praxis sehr geschätzt.

Für unser erfolgreiches Team im Bereich Kleintierernährung suchen wir für das Gebiet Mittelland/Zentral- und Ostschweiz eine

Tierärztein

als verkaufsorientierte Fachberaterin im Aussendienst

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe, für welche selbständiges Arbeiten, Kontakt- und Teamfähigkeit sowie Flexibilität Voraussetzung sind.

Sie interessieren sich für Dietätik, verfügen wenn möglich schon über entsprechende Kenntnisse und sind bereit, diese zu vertiefen.

Durch regelmässige Besuche und entsprechende fach- wie auch verkaufstechnische Unterstützung fördern Sie den Absatz unserer bereits sehr gut eingeführten Premium-Futtersortimente in den Tierarztpraxen.

Neben einer kompetenten Einführung bieten wir Ihnen ein den Anforderungen entsprechendes Gehalt, verbunden mit den Anstellungsbedingungen einer modernen Firma.

Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an unseren Herrn F. Dick.

Provet AG, Veterinärprodukte, 3421 Lyssach b. Burgdorf
Telefon 034 445 40 66, Telefax 034 445 20 93

25 Jahre im Dienste der medizinischen Radiologie

STUDER
Röntgentechnik

Veterinärmedizin

Qualitätskontrollen

Beratung für Einrichtungen

Kompetente Beratung zur Einrichtung von Röntgen- und Dunkelkammern in Spital und Praxis

Filmverarbeitung

Mehr sehen – sicher diagnostizieren

Reparaturen und Wartung



Erwin Studer
Route des Grèves 290
1544 Gletterens
Telefon 026-667 24 14
Telefax 026-667 24 16

Ein klares Plus für Ihre Diagnose.

DIE EDV-LÖSUNG FÜR GROSS- UND KLEINTIERPRAXEN:



WINDOWS, MAC, DOS

Deutsch, Français, Italiano. Vielseitig, einfach, übersichtlich
...besser.

«DER SERVICE
ENTSCHEIDET»

Amacker & Partner
INFORMATIK

Amacker & Partner, Aemtlerstrasse 30, CH-8003 Zürich, Telefon: 01/463 12 36 - Telefax: 01/463 18 53